

An die

02.März 2015

Delegierten der Ortsvereine (soweit gemeldet, sonst über die OV Vorsitzenden)  
UB-Vorstand  
Gäste

### Einladung zum ordentlichen UB-Parteitag 14. März 2015

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

hiermit laden wir herzlich zum ordentlichen Parteitag des SPD-Unterbezirks Köln ein.

**Samstag, 14. März 2015**  
**10.00 Uhr (Einlass ab 9.30 Uhr)**

#### Bezirksrathaus Porz – Köln

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

51143 Köln (begrenzte Parkmöglichkeiten hinter dem Rathaus  
Weitere: City Center Porz (Saturn) Josefstraße 12 –  
ca 5 Gehminuten – eventuell unterm Rathaus –)

Stadtbahn-Linie 7 (Haltestelle Porz-Markt)

Bus-Linien 152, 154, 160, 161 und 162 (Haltestelle Porz-Markt)

Als **Frist für Anträge** hatte der UB-Vorstand den 14. Februar (Eingang in der UB Geschäftsstelle) festgelegt. Die Rechenschaftsberichte werden digital zur Verfügung gestellt. Ein Ausdruck in Papierform erfolgt aus Kostengründen nicht mehr.

Die Ortsvereine sind gebeten ihre Delegiertenmeldungen, insbesondere , wenn es in 2015 noch Wahlen von Delegierten/Ersatzdelegierten gab, unverzüglich der Geschäftsstelle mitzuteilen.

Herzliche Grüße



Jochen Ott  
Vorsitzender der KölnSPD



Frank Mederlet  
Geschäftsführerin

Sofern Bedarf an **Kinderbetreuung** für den Tag besteht, bitten wir um Mitteilung an das UB Büro per Mail an [Gabriele.ziem@spd.de](mailto:Gabriele.ziem@spd.de) bis 10.März Angabe über Anzahl , Geschlecht und Alter der Kinder ist hilfreich

Anlagen

## Vorschlag zur Tagesordnung zum ordentlichen Parteitag der KölnSPD am 14. März 2015

1. Eröffnung und Begrüßung  
Grußworte
2. Wahl der Parteitagsleitung (Präsidium und Schriftführung)
3. Wahl der Mandatsprüfungs- und Zählkommissionen
4. Wahl bzw. Bestätigung der Antragskommission
5. Beschlussfassung über die Tagesordnung
6. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
7. Politische Nominierung eines/einer Oberbürgermeisterkandidaten (in) der KölnSPD
  - Vorstellung Jochen Ott
  - Wahl
8. Rechenschaftsbericht
  - 8.1.1. Vorsitzender
  - 8.1.2. Schatzmeister
  - 8.1.3. Kontrollkommission
  - 8.1.4. Weitere
9. Aussprache zu den Berichten
10. Bericht der Mandatsprüfungskommission
11. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers

## Zwischendurch VERLEIHUNG des Norbert Burger Preis

12. Anträge
  - 12.1. Satzungsändernde Anträge
  - 12.2. Weitere Anträge
13. Wahl des Vorstandes:
  - 13.1. des / der Vorsitzenden
  - 13.2. der drei stellvertretenden Vorsitzenden (in getrennten Wahlgängen)
  - 13.3. des Schriftführers / der Schriftführerin
  - 13.4. des Kassierers / der Kassiererin
  - 13.5. der 15 Beisitzer/innen
14. Wahl der fünf Mitglieder der Kontrollkommission
15. Wahl der Unterbezirks-Schiedskommissionen:
  - 15.1. des / der Vorsitzenden
  - 15.2. der zwei Stellvertreterinnen / Stellvertreter
  - 15.3. der vier weiteren Mitglieder der Schiedskommission
16. Wahl der sieben Delegierten/Ersatzdelegierten zum Bundesparteitag
17. Wahl der 21 Delegierten/Ersatzdelegierten zum Landesparteitag
18. Wahl der drei Delegierten/StellvertreterInnen zum Landesparteirat
19. Wahl der 17 Delegierten/Ersatzdelegierten zur Regionalkonferenz
20. Schlusswort

## **Vorschlag zur Geschäftsordnung zum ordentlichen Parteitag der KölnSPD am 14. März 2015 in Köln-Porz**

1. Stimmberechtigte Mitglieder des UB-Parteitages sind die in den Ortsvereinen gewählten Delegierten und die Mitglieder des UB-Vorstandes (§ 7 der UB-Satzung)
2. Der UB-Parteitag ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist.
3. Beschlüsse des UB-Parteitages werden mit einfacher Mehrheit gefasst.
- 4 Für die Wahlen gelten die Wahlordnung der SPD und die Satzung des UB Köln.
- 5 Diskussionsredner/innen erhalten in der Reihenfolge ihrer Wortmeldungen das Wort. Wortmeldungen sind schriftlich einzureichen. Gästen kann Rederecht erteilt werden.
- 6 Die Redezeit für Diskussionsredner/innen beträgt 2 x 3 Minuten.
- 7 Kandidaturen-Vorschläge zu den Wahlen müssen der Parteitagsleitung spätestens Dreißig Minuten nach Annahme dieser Tagesordnung vorliegen.**
- 8 Auf dem UB-Parteitag gestellte Initiativ-Anträge bedürfen für die Zulassung zur Verhandlung der Unterstützung von einem Zehntel der Stimmberechtigten (§ 10 der UB-Satzung). Sie können nur berücksichtigt werden, wenn die darin zu behandelnden politischen Fragen unerwartet und von großer politischer Tragweite sind und bis Antragsschluss noch nicht aktuell waren.**
- 9 Die Antragskommission hat die Aufgabe, Anträge nach Sachgebieten zu bündeln sowie redaktionell und inhaltlich zu überarbeiten. Den Delegierten des UB-Parteitages werden die internen Abstimmungsergebnisse der Antragskommission mitgeteilt. Der UB-Parteitag stimmt zuerst über das Votum der Antragskommission ab.
- 10 Anträge zur Geschäftsordnung kommen zur Abstimmung, nachdem jeweils ein/e Redner/in für und ein/e Redner/in gegen den Antrag gesprochen hat.
- 11 Persönliche Bemerkungen sind nur am Schluss der Debatte über einen Punkt der Tagesordnung zulässig.

### **Hinweise zu 7 :**

Wir hatten uns darauf verständigt den Delegierten bei der Einschreibung die Original Wahlzettel auszuhändigen, weil davon ausgegangen wird, dass vor dem Parteitag alle Wahlvorschläge eingereicht sind.

### **Hinweis zu 8:**

Initiativanträge müssen in ausreichender Anzahl kopiert mitgebracht werden. Zusätzlich ist es hilfreich den/die Anträge auf einem USB Stick mitzubringen. Laptop und Drucker sind auf dem Parteitag vorhanden.